

LESBISCH - SCHWUL - BI - TRANS*

LEBENSWIRKLICHKEITEN &

JUGENDHILFE

Sexuelle Vorurteile und Heterosexismus sind unter Jugendlichen noch immer weit verbreitet. Ausgrenzungen von jungen Menschen, die als nicht „normal“ gelten, stehen auf der Tagesordnung. Da überrascht es nicht, wenn junge Lesben, Schwule, Bi- und Trans*Personen, Teile ihrer Identität verbergen. In der pädagogischen Arbeit bleiben die Lebenswirklichkeiten dieser jungen Menschen jedoch häufig unbeachtet. Dabei bieten sich gerade in der Jugendarbeit zahlreiche Chancen und Möglichkeiten, ein allgemeines Klima von Vielfalt und Akzeptanz zu schaffen. Der Fachtag „LESBISCH - SCHWUL - BI - TRANS*“ fordert dazu auf die Lebenswirklichkeiten nicht- heterosexueller Jugendlicher in den Blick zu nehmen und lädt dazu ein, sexuelle Vielfalt als Chance und Querschnittsthema in der gesamten Jugendhilfe zu verstehen.

Mehr Informationen in Kürze auf
www.gerne-anders.de



23.11.2015

MÜNSTER